

Gesprächsleitfaden für das Thesis Committee Treffen – Doktorand:in

Dieser Leitfaden dient als Orientierung für das Gespräch und soll dabei helfen, verschiedene Aspekte Ihrer Dissertation sowie Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung zu reflektieren. Es ist nicht erforderlich, dass alle Fragen im Detail besprochen werden; vielmehr sollen die Themen je nach Relevanz und Bedarf aufgegriffen werden. Der Leitfaden stellt einen flexiblen Rahmen dar, der je nach Gesprächsverlauf angepasst werden kann.

Teilnehmer:innen: Doktorand:in, Erstbetreuer:in, Zweitbetreuer:in, Graduiertenakademie

1. Begrüßung und Einführung (5 Minuten)

Die/der Erstbetreuer:in eröffnet das Gespräch und stellt sicher, dass alle Beteiligten (Doktorand:in, Zweitbetreuer:in, Graduiertenakademie) anwesend sind.

- **Agenda-Überblick:** Kurze Vorstellung des Ablaufs (Doktorandenpräsentation, Fachgespräch, Zielsetzungen und Vereinbarungen).

2. Präsentation der Doktorandin/des Doktoranden (15 Minuten)

Die/der Doktorand:in stellt den aktuellen Stand ihrer/seiner Dissertation vor, einschließlich der bisherigen Fortschritte, Herausforderungen und nächsten Schritte.

Mögliche Struktur der Präsentation:

- **Aktueller Stand der Forschung:** Welche wichtigen Fortschritte haben Sie gemacht? Welche Daten/Ergebnisse liegen vor? Gibt es erste Erkenntnisse oder Resultate, die Sie bereits publizieren oder präsentieren konnten?
- **Methoden und Arbeitsansatz:** Welche Methoden setzen Sie ein? Gab es Änderungen im methodischen Vorgehen, die Sie gerne erklären möchten?
- **Herausforderungen und Probleme:** Welche Schwierigkeiten oder Herausforderungen sind aufgetreten (z.B. methodische Probleme, technische Schwierigkeiten, unerwartete Ergebnisse)? Welche Lösungsansätze haben Sie bereits ausprobiert und welche Unterstützung benötigen Sie?
- **Zeitplan und nächste Schritte:** Was sind die nächsten Schritte? Haben Sie Ihre Forschungsziele wie geplant erreicht und ist der Zeitplan noch realistisch? Sind Anpassungen notwendig und wenn ja, welche?

3. Fachgespräch (20 Minuten)

Nach der Präsentation folgt das Fachgespräch, das sowohl fachliche als auch überfachliche Themen abdeckt.

Fachliche Diskussion

Wissenschaftliche Tiefe und Weiterentwicklung:

- Inwiefern haben sich die wissenschaftlichen Fragestellungen im Verlauf Ihrer Arbeit weiterentwickelt?
- Gibt es Aspekte in Ihrer Forschung, die aus methodischer oder inhaltlicher Sicht noch vertieft oder erweitert werden könnten?
- Haben Sie neue methodische Ansätze in Betracht gezogen, die möglicherweise einen Mehrwert für Ihre Arbeit bieten könnten?

Publikationsstrategie:

- Welche Veröffentlichungen planen Sie für die kommenden Monate?
- Gibt es konkrete Zielzeitschriften oder Konferenzen?

- Haben Sie bereits Erfahrungen mit dem Peer-Review-Prozess gemacht? Was haben Sie aus bisherigen Einreichungen gelernt?
- Welche Ideen haben Sie, um Ihre Forschung in der Wissenschaftscommunity noch sichtbarer zu machen?

Entwicklungsmaßnahmen und To-Dos

Kurzfristige Ziele und Aufgaben:

- Was sind die nächsten konkreten Schritte, die Sie in Ihrer Dissertation angehen möchten?
- Welche Aufgaben müssen in den nächsten Monaten prioritär bearbeitet werden, um Ihre Forschungsziele zu erreichen?

Lehrerfahrung:

- Welche Lehrerfahrungen konnten Sie bereits in welchem Umfang sammeln?
- Welche hochschuldidaktischen Weiterbildungsangebote würden Sie gerne in Anspruch nehmen, um Ihre Lehrkompetenzen weiter auszubauen?

Weiterbildung und Ressourcen:

- Welche Weiterbildungen an der Graduiertenakademie, der HFT oder anderen Institutionen haben Sie bereits besucht? Welche planen Sie, in naher Zukunft zu besuchen?
- Gibt es zusätzliche Ressourcen oder Fördermöglichkeiten, die Sie für Ihre Dissertation oder Karriereplanung benötigen?
- Welche überfachlichen Kompetenzen möchten Sie während Ihrer Promotion weiterentwickeln (z.B. Projektmanagement, Kommunikation, Teamarbeit)?
- Welche zusätzlichen Trainings oder Materialien könnten Ihnen helfen, Ihre Fähigkeiten zu erweitern (z.B. Präsentationstechniken, wissenschaftliches Schreiben, Führungskompetenzen, etc.)?

Überfachliche Themen und Karriereplanung

Betreuungsbeziehung:

- Wie empfinden Sie die Zusammenarbeit mit Ihren Betreuer:innen? Welche Unterstützung erhalten Sie und was könnte noch verbessert werden?
- Gibt es Aspekte der Betreuung, die Sie gerne anders gestalten würden? (z. B. Häufigkeit der Treffen, Kommunikation, Feedbackkultur)

Karriereziele:

- Was sind Ihre beruflichen Ziele nach der Promotion?
- Falls Sie es jetzt bereits einschätzen können: Möchten Sie eine akademische Karriere weiterverfolgen oder in die Industrie, in die Verwaltung oder in andere Sektoren wechseln?

Konferenzen und Networking:

- Welche (internationalen) Konferenzen und Fachtagungen könnten für Sie wichtig sein, um Ihre Forschung zu präsentieren und ein professionelles Netzwerk aufzubauen?

4. Rückmeldungen der Betreuer:innen und Graduiertenakademie (10 Minuten)

Die/der Erstbetreuer:in, Zweitbetreuer:in und Vertreter:in der Graduiertenakademie geben ihre Rückmeldungen zum Stand der Dissertation und zur persönlichen Entwicklung des Doktoranden.

5. Zielsetzungen und Vereinbarungen für das kommende Jahr (5 Minuten)

Konkretisierung der nächsten Schritte und Vereinbarungen:

- Welche zentralen Meilensteine möchten Sie im nächsten Jahr erreichen (z.B. Zwischenberichte, Veröffentlichungen, Konferenzen)?
- Welche Unterstützung benötigen Sie von den Betreuer:innen oder der Graduiertenakademie (z.B. bei der Publikationsstrategie, beim Netzwerken, bei der Qualifizierung)?

- Wann soll das nächste Thesis Committee Treffen stattfinden? Gibt es Zwischenziele, die Sie vorher besprechen möchten?
-

6. Abschluss und Verabschiedung (5 Minuten)

Die/der Erstbetreuer:in fasst die wichtigsten Punkte des Gesprächs zusammen.

- Gibt es noch offene Fragen oder Themen, die nicht besprochen wurden?
-

Tipps für das Gespräch:

- Bereiten Sie konkrete Fragen und Anliegen vor.
- Nutzen Sie das Feedback, um Ihre Dissertation und Ihre berufliche Entwicklung gezielt voranzutreiben.

Conversation guide for the thesis committee meeting – doctoral candidate

This guideline serves as an orientation for the meeting and is intended to help you reflect on various aspects of your dissertation as well as your professional and personal development. It is not necessary for all questions to be discussed in detail; rather, the topics should be addressed according to relevance and need. The guidelines provide a flexible framework that can be adapted depending on the course of the conversation.

Participants: Doctoral candidate, main supervisor, second supervisor, graduate school

1. Welcome and introduction (5 minutes)

The main supervisor opens the meeting and ensures that all participants (doctoral candidate, second supervisor, graduate school) are present.

- **Agenda overview:** Brief presentation of the procedure (doctoral candidate presentation, expert discussion, goals and agreements).

2. Presentation by the doctoral candidate (15 minutes)

The doctoral candidate presents the current status of his/her dissertation, including progress to date, challenges and next steps.

Possible structure of the presentation:

- **Current state of research:** What important progress have you made? What data/results are available? Are there any initial findings or results that you have already been able to publish or present?
- **Methods and approach:** What methods do you use? Have there been any changes in methodological approach that you would like to explain?
- **Challenges and problems:** What difficulties or challenges have you encountered (e.g. methodological problems, technical difficulties, unexpected results)? What solutions have you already tried and what support do you need?
- **Timetable and next steps:** What are the next steps? Have you achieved your research goals as planned and is the timetable still realistic? Are adjustments necessary and if so, which ones?

3. Expert discussion (20 minutes)

The presentation is followed by the expert discussion, which covers both scientific and interdisciplinary topics.

Expert discussion

Scientific depth and further development:

- To what extent have scientific questions developed further in the course of your work?
- Are there aspects of your research that could be deepened or expanded from a methodological or content-related perspective?
- Have you considered new methodological approaches that could potentially add value to your work?

Publication strategy:

- What publications are you planning for the coming months?
- Are there any specific target journals or conferences?

- Have you already had experience with the peer review process? What have you learnt from previous submissions?
- What ideas do you have to make your research even more visible in the scientific community?

Development measures and to-dos

Short-term goals and tasks:

- What are the next concrete steps you would like to tackle in your dissertation?
- What tasks need to be prioritized over the next few months in order to achieve your research goals?

Teaching experience:

- What teaching experience have you already been able to gain and to what extent?
- Which higher education didactic training programmes would you like to take advantage of in order to further develop your teaching skills?

Further training and resources:

- Which further training courses at the graduate school, the HFT or other institutions have you already attended? Which do you plan to attend in the near future?
- Are there any additional resources or funding opportunities that you need for your dissertation or career planning?
- What interdisciplinary skills would you like to develop during your doctorate (e.g. project management communication, teamwork)?
- What additional training or materials could help you to expand your skills (e.g. presentation techniques, academic writing, leadership skills, etc.)?

Interdisciplinary topics and career planning

Supervisor relationship:

- How do you feel about working with your supervisors? What support do you receive and what could be improved?
- Are there any aspects of supervision that you would like to organize differently? (e.g. frequency of meetings, communication, feedback culture)

Career goals:

- What are your career goals after the PhD?
- If you can already assess it now: Would you like to pursue an academic career or move into industry, administration or other sectors?

Conferences and networking:

- Which (international) conferences and symposia might be important for you to present your research and build a professional network?

4. Feedback from supervisors and graduate school (10 minutes)

The main supervisor, second supervisor and representative of the graduate school give their feedback on the status of the dissertation and the personal development of the doctoral candidate.

5. Goals and agreements for the coming year (5 minutes)

Concretization of the next steps and agreements:

- What key milestones would you like to achieve in the coming year (e.g. interim reports, publications, conferences)?
- What support do you need from your supervisors or the graduate school (e.g. publication strategy, networking, qualification)?

- When should the next thesis committee meeting take place? Are there any interim goals that you would like to discuss beforehand?
-

6. Conclusion and farewell (5 minutes)

The main supervisor summarizes the most important points of the conversation.

- Are there any open questions or topics that have not been discussed?
-

Tips for the conversation:

- Prepare specific questions and concerns.
- Use the feedback to make targeted progress with your dissertation and your professional development.